

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Erscheint täglich
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:	
Für das Jahr . . . Mk. 8.—	mit Bringerlohn . . . Mk. 9.50
„ Halbjahr . . . „ 5.—	„ „ „ „ 6.20
„ Vierteljahr . . . „ 3.—	„ „ „ „ 4.—
„ einen Monat . . . „ 1.50	„ „ „ „ 1.80

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern . . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 71.

Samstag, 12. März

1910.

Morgens 11—12 Uhr:

Konzert der Kapelle Hans Birckenbach in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Tzigane-Marche F. Popy
2. Ouverture zur Operette
„Lysistrata“ P. Lincke
3. Kind, Du kannst tanzen, Walzer
aus der Operette „Die ge-
schiedene Frau“ Leo Fall
4. Fantasie aus der Oper
„Carmen“ G. Bizet
5. Dans un Rêve, Intermezzo G. Allier
6. Der Gondolier W. C. Powell

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6

Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 3892

Wiesbaden, 12. März.

— Da das Grosse Siegfried Wagner-Konzert heute Freitag Abend im grossen Saale des Kurhauses pünktlich um 7½ Uhr beginnt und auch die Eingangstüren des Saales und der Galerien nur in den Zwischenpausen geöffnet werden, so empfiehlt sich rechtzeitiges Erscheinen. Zwischen der dritten und vierten Programmnummer findet eine Pause von ungefähr 15 Minuten statt. Die Eintrittspreise betragen: Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk. Alle übrigen Plätze, auch Mittelloge 2 Mk., nur Rangalerie Rück-sitz 1 Mk. Auch bei dieser Veranstaltung werden die Damen freundlichst gebeten, auf den Parkett-plätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen. Schluss des Konzertes etwa 9½ Uhr.

— Prof. Dr. Otto Nordenskjöld, dessen Vortrag „Unter den Eskimos in Grönland“ am Mitt-woch, den 16. März, abends 8 Uhr im grossen Saale des Kurhauses einem so allgemeinem Interesse be-gegnet, wurde nach seiner Forschungsreise in Grönland vom König von Schweden als Professor an die Universität in Gotenburg berufen. Nordenskjöld, eine kleine fast schwächliche Erscheinung, macht nicht den Eindruck, als ob er derartigen Beschwerden, wie sie Expeditionen nach Grönland mit sich bringen, ge-wachsen wäre. Eine gewisse Schüchternheit, wie man sie bei vielen Gelehrten beobachten kann, gibt sich bei ihm kund, und wenn er das Gespräch wissen-schaftlichen Charakter hat, spricht eine rege Be-geisterung aus seinen Zügen. Nur wenige deutsche Städte haben die Gelegenheit, seinen Vortrag über Grönland zu hören, da der bewilligte Urlaub nur ein ganz kurzer ist.

— In der Gemälde-Galerie Hermes, Wilhelm-strasse 36, sind neu ausgestellt: G. v. Max „Salome“ und „Friede“, H. Bürkel „Am Brunnen“, Marie Nyl „Maiglöckchen“, A. Flamm „Aus dem Volskergebirge“, C. Thoma-Höfele „Stilleben“, Andersen-Lundby „Blick auf das Karwendelgebirge“.

— (Kurverein.) Heute Samstag, abends 8½ Uhr, findet im „Hotel Hahn“ Spiegelgasse 15 die General-Versammlung des Kurvereins statt. Hierzu sind die Mitglieder des Vereins, sowie alle, die sich für Kurangelegenheiten interessieren, eingeladen.

Kurhaus Wiesbaden.

Samstag, den 12. März.

5 Uhr: **Tee-Konzert** im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-taxkarten oder Abonnementskarten.

7½ Uhr im grossen Saale:

Grosses

Siegfried Wagner-Konzert

unter persönlicher Leitung des

Herrn **Siegfried Wagner.**

Solist:

Herr **Hensel,**

Grossherzoglich Badischer Kammersänger (Tenor).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Mephisto-Walzer nach Lenau's „Faust“
Franz Liszt
2. Gebet aus der Oper „Rienzi“ . Richard Wagner
Herr Hensel.
3. Ouverture zur Oper „Herzog
Wildfang“ Siegfried Wagner
- Pause —
4. Huldigungsreigen aus der Oper
„Sternenbote“ Siegfried Wagner
5. Einleitung zur Oper „Baudietrich“
Siegfried Wagner
6. Wittich's Sonnengesang aus der
Oper „Baudietrich“ Siegfried Wagner
Herr Hensel.
7. Siegfried-Idyll Richard Wagner
8. Vorspiel zur Oper „Die Meister-
singer von Nürnberg“ Richard Wagner

Ende etwa 9½ Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk. Alle übrigen Plätze, auch Mittelloge 2 Mk., nur Rangalerie Rück-sitz 1 Mk.

Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 13. März.

4 Uhr im Abonnement:

Symphonie-Konzert.

8 Uhr: **Konzert.**

Städtische Kurverwaltung.

Apollinaris

F. WIRTH Wiesbaden.

3889

Telephon No. 67.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 3888

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, den 16. März.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Lichtbilder-Vortrag.

Herr Professor Dr. **Otto Nordenskjöld.**

Thema:

„Unter den Eskimos in Grönland“.

Logensitz, I. Parkett 1.—20. Reihe: 3 Mk., I. Parkett 21.—
26. Reihe, Mittelloge und Rangalerie: 2 Mk., II. Parkett und
Rangalerie Rück-sitz: 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Alle Ankündigungen

der

Städt. Kurverwaltung zu Wiesbaden

werden zuerst in dem im Selbstverlage der Kur-
verwaltung erscheinenden Publikationsorgan, dem
Wiesbadener Bade-Blatt,

Kur- & Fremdenliste,

veröffentlicht. Ausserdem bringt dasselbe
täglich die amtliche Fremdenliste, jeden Sonntag
die alphabetische Hauptliste. Neben einem
ständigen Abonnentenkreis der besseren Stände
hiesiger Stadt, befindet sich das Blatt in den
Händen der zahlreichen Besucher des Kurhauses.

Daher ist dieses Blatt das
**wirkungsvollste Ankündigungsorgan
für alle Geschäftsleute,**
die am Fremdenverkehr Interesse haben.

J.H. HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
St. MAJ. d.
Kaisers u. König
4021
Juwelen
Gold- &
Silberwaren
Wilhelmstr.
Nr. 32.

Abonnements

auf das

Wiesbadener Bade-Blatt (Kur- und Fremdenliste)

können jederzeit begonnen werden.

Luftkurort Neroberg

4014

245 Ab. M. Das höchst
u. gesündest gelegene
Hotel Wiesbadens.
30 elegante Zimmer.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 2533

Kurtaxen-Ordnung.

§ 1. Jeder Fremde, der länger als 4 Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — hier verweilt, wird als Kur-gast betrachtet und ist verpflichtet, eine Kurtaxe zu zahlen. Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten (Hauptkarten und Beikarten) ausgestellt, deren Besitz zum Besuche des Kurhauses und seiner regelmässigen Veranstaltungen nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen berechtigt. Für Einzelpersonen und Familienhäupter werden Hauptkarten, für die weiteren Familienmitglieder, sowie für Hauslehrer, Erzieher, Sekretäre Beikarten ausgestellt. Als Familienmitglieder gelten Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder.

§ 2. Die Kurtaxe beträgt: 1. Passantenkarten: Bei einem Aufenthalt von mehr als vier bis zehn Tagen für die Hauptkarte 6 M., für jede Beikarte 3 M. 2. Saisonkarten: a) Bei einem Aufenthalt bis zu einem Monat für die Hauptkarte 20 M., für jede Beikarte 10 M. b) Bei einem Aufenthalt bis zu drei Monaten für die Hauptkarte 30 M., für jede Beikarte 15 M. c) Bei einem Aufenthalt bis zu sechs Monaten für die Hauptkarte 40 M., für jede Beikarte 20 M. 3. Jahreskarten: Bei einem Aufenthalt bis zu zwölf Monaten für die Hauptkarte 50 M., für jede Beikarte 25 M. Die Lösung der Kurtaxkarte befreit deren Inhaber von besonderen Beiträgen zur Kurmusik und von Sammlungen für Wohltätigkeits-Anstalten und Vereine der Stadt Wiesbaden. Der Besitz der Kurtaxkarten berechtigt zum Besuche sämtlicher dem Verkehr übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im Kurhaus und Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und anderer besonderer Veranstaltungen berechtigen die Kurtaxkarten nicht.

§ 3. Länger als 10 Tage sich hier aufhaltende Fremde, die mit Rücksicht auf ihre Verhältnisse eine Ermässigung der Kurtaxe wünschen, haben dies innerhalb der ersten 3 Tage ihres Aufenthaltes an der städtischen Kurkasse mitzuteilen. Die Sätze der Kurtaxe ermässigen sich dann im Falle des § 2, IIa für die Hauptkarte auf 14 M., für jede Beikarte auf 7 M., im Falle des § 2, IIb für die Hauptkarte auf 24 M., für jede Beikarte auf 12 M., im Falle des § 2, IIc für die Hauptkarte auf 32 M., für jede Beikarte auf 16 M., im Falle des § 2, III für die Hauptkarte auf 40 M., für jede Beikarte auf 20 M. Diese gegen Zahlung der ermässigten Sätze gelösten Karten berechtigen zum Besuche des Kurhauses mit Ausschluss der Lese-, Spiel- und Unterhaltungszimmer und zum Besuche der regelmässigen Nachmittagskonzerte, nicht aber der Abendkonzerte im Kurhaus und Kurgarten. Wollen Inhaber solcher Karten im Einzelfall die Lese-, Spiel- oder Unterhaltungszimmer oder ein Abendkonzert besuchen, so haben sie Tages- oder Eintrittskarten (§ 10) zu lösen.

§ 4. Die Entrichtung der Kurtaxe hat innerhalb der ersten 4 Tage des Aufenthaltes an der Kurkasse zu erfolgen. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten 4 Tage seines Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine solche durch Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen. Es liegt im Interesse des Fremden, die Karte sofort zu lösen, um sofort an den Veranstaltungen der Kurverwaltung teilnehmen zu können. Verlängert ein Fremder seinen hiesigen Aufenthalt über die Zeit hinaus, für die er die Kurtaxe bezahlt hat, so hat er die gelöste Kurtaxkarte umzutauschen und den entsprechenden Preisunterschied zu bezahlen. Unterlässt er dies, so erfolgt die Zustellung und Einziehung durch Erheber.

§ 5. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden Pflicht zur An- und Abmeldung der bei ihnen eingekerkerten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthaltes dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung.

§ 6. Für auswärts wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehefrauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden auf Ansuchen und gegen Ausweis taxfreier Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Kurkonzerte berechtigen.

§ 7. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses und der Kurkonzerte machen: 1. Zur Kur hierhergesandte Militärpersonen ohne Offiziersrang. 2. Kinder unter 10 Jahren und Dienstboten, die zum Hausstande der Kurgäste gehören. Anderen Personen, die ihre Hilfsbedürftigkeit durch amtliche Zeugnisse nachweisen, kann auf Antrag an die städtische Kurverwaltung Erlass der Kurtaxe gewährt werden.

§ 8. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuch des Kurhauses und der Konzerte dem Aufsichtspersonal vorgezeigt werden. Sie lauten auf den Namen des Kurgastes und sind nur persönlich gültig. Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 9. Die Erhebung der Kurtaxe betreffende Beschwerden sind schriftlich an die Kurverwaltung zu richten. Solchen Beschwerden kommt keine aufschiebende Wirkung in bezug auf die Entrichtung der Kurtaxe zu.

§ 10. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechtigende Karten ausgegeben, und zwar Tageskarten zu 1,50 M., gültig für den ganzen Tag, Eintrittskarten zu 1 M., zum einmaligen Eintritt berechtigt.

§ 11. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverkehr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen.

§ 12. Diese Bestimmungen treten mit dem 1. März 1910 in Kraft.

Wiesbaden, den 27. Dezember 1909.

Der Magistrat.

Genehmigt durch die Beschlüsse des Magistrats vom 4. und 29. Dezember 1. Js. Nr. 2133/2311 und der Stadtverordneten-Versammlung vom 23. Dezember 1. Js. Nr. 504.

Wiesbaden, den 29. Dezember 1909.

Der Magistrat.

(L. S.) v. Ibell. Körner.

Der in den §§ 2 und 3 der vorstehenden Kurtaxordnung enthaltene Tarif wird auf Grund der §§ 12 und 90 des Kommunalabgabengesetzes, sowie des Artikels 58 der Ausführungs-Anweisung dazu festgestellt.

Wiesbaden, den 19. Januar 1910.

(L. S.) Der Bezirksausschuss:

B. A. 6. 2. 10.

Melior.

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

Pension. — Garten. —

Kohlensäure-, Süsswasser und elektrische Licht-Bäder. — Douchen. —

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

Drei Personen-Aufzüge.

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

3553

Gelegenheitskäufe
in
Brillantschmuck

4017

E. Bücking
Langgasse 9

Grosses Lager
in
Juwelen, Goldwaren,
Taschenuhren und
Ketten.



Vaillant's Wand-Gas-Badeöfen „Geyser“ u.
automat. Heisswasserapparate D. R. P. und
D. R. P. angem.

Joh. Vaillant G. m. b. H.
Remscheid.

Grösste und bedeutendste Spezialfabrik für Gas-Badeöfen. Verkauf nur durch die Installationsgeschäfte. — Kataloge kostenlos.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938
Bestempfohlenes Haus
F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension
Nächst Kurhaus u. Theater
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät
Mässige Preise — Ia Referenzen
Français, English, Italiano
Bäder
3983 Bes.: Fr. Albrecht.

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit
allem Komfort der Neu-
zeit ausgestatteten 3990

Villa Dambachtal 24.

Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182.
Thermalbäder. Garten.

Pension Koepp
12 Frankfurterstrasse 12

Ruhige Lage, nahe Kurhaus, Koch-
brunnen etc. — Modern einger. Villa.
Grosser Garten. 4034
Elektr. Licht. Zentralheizung. Lift. Thermal-Bäder.
Vorzügliche Verpflegung.

Herrschaftl. Villa I. Ranges
mit Stallung etc. verkäuflich
Sonnenbergerstr. 47. 3975**„Riviera“**

Hotel Pension I. Rgs.
Bierstadterstr. 7.

Schöne, freie und ruhige Lage
im Villenviertel, nächst dem
Park, Theater und Kurhaus.
Schattiger Garten.

Moderner Komfort.

Thermalbäder auf jeder
3979 Etage.

Vorzügliche Küche.

Mässige Preise.

Telephon 1021.

Besitzer: James Frei.

Frau **Wehner**
Ehevermittlung
4000 Friedrichstrasse 35 I.

Massage-Manicure-Salon

9-12. Kirchgasse 19, 2. 2-7.

Damenbedienung.

4029

Manikure — Rheinstr. 48 I.

4010

Englisches Büffet

Taunusstr. 27 **G. Wolf** am Kochbrunnen.

Ab 12. März:

Japanische Nachtfeste.

Sehenswerte echte Dekoration.

4042

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Bade-
räume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

3937

Oscar Butzmann.

Jos. Lutz

Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 3950

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Neueste Dampferbewegungen: Vertreter **J. Chr. Glücklich**,
Wilhelmstrasse 50.

- D. „Kronprinzessin Cecilie“ nach Newyork, 8. März von Bremerhaven
- D. „Prinz Friedr. Wilhelm“ nach Newyork, 7. März in Newyork
- D. „Oldenburg“ nach Newyork, 8. März Dover passiert
- D. „Cassel“ nach Baltimore, 7. März in Baltimore
- D. „Aachen“ nach Brasilien, 8. März von Lissabon
- D. „Würzburg“ nach Brasilien, 7. März in Santos
- D. „Gneisenau“ nach Australien, 8. März von Suez
- D. „Goeben“ nach Ostasien, 7. März von Algier
- D. „Kaiser Wilhelm d. Gr.“ nach Bremen, 8. März von Newyork
- D. „Tübingen“ nach Bremen, 9. März in Bremerhaven
- D. „Seydlitz“ nach Bremen, 8. März in Genua
- D. „Bremen“ nach Bremen, 8. März von Fremantle
- D. „Lothringen“ nach Bremen, 6. März in Bremen
- D. „Schwaben“ nach Bremen, 7. März von Sydney
- D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Bremen, 8. März in Genua
- D. „Lützow“ nach Bremen, 5. März von Shanghai

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 10. März 1910.

Kuranstalt Dr. Abend,
Parkstrasse 30
de Aulus, de Bowroil, Hr. Baron
m. Baronin, Holland
Struve, Hr. Rittergutsbes.,
Hausnienburg

Hotel zum neuen Adler,
Goethestrasse 16
Carry, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Hotel Alleeaal, Taunusstr. 3
Goldschmidt, Hr. Kfm., Frankfurt
Halfmann, Hr., Essen
Kramer, Hr. Rent., Hamburg
Patsche, Fr. Rent., Bremen
Störmann, Hr. Kfm., Essen

Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26
Dorff, Fr. Major, Saarburg
Giessen, Fr. Dr., Kaltenbach
Justus, Hr. m. Fr., Hamburg
Markert, Hr. Fabrikant, Leipzig
Schenck, Fr., Kaltenbach
van Waveren, Hr. m. Fr., Haarlem

Hotel Berg, Nikolastrasse 37
Schlüher, Hr. Ing. m. Fr., Berlin

Beuers Privathotel,
Denninghoff, Fr. Rent., Bayern

Hotel Biemer,
Sonnenbergerstrasse 10/11

Kalf, Hr. Kfm. m. Fr., Hilversum
Baeders, Fr., Neu-York

Schwarzer Bock, Kranzplatz 13
Bordello, Hr. Bürgermeister, Grünstadt

Cordes, Fr., Hamburg
Glatstein, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau

Herzer, Hr. Major, B. Schöneberg
Linke, Fr., Frankfurt

Lipscombe, Hr. m. Fr., Brighton
Niebuhr, Fr. m. Tochter u. Begl., Dresden

Rastbruch, Fr., Abtshagen
Rechholz, Hr. Oekonomierat, Dobberphul

Ring, Fr. Fabrikant, Friedenau

Goldener Brunnen,
Goldgasse 8/10

Jung, Hr. Kfm. m. Fr., Giessen

Central-Hotel, Nikolastrasse 43
Remschid, Hr. Kfm., Remscheid
Welkers, Hr. Kfm., Düsseldorf

Hotel und Badhaus Continental,
Langgasse 36

Marum, Hr. Rechtsanw., m. Fr., Karlsruhe

Hotel Cordan, Nikolastr. 19
Koch, Fr. Geheimrat, Berlin
Rosenmeyer, Hr. Kfm., Limburg

Zirker, Hr. Oberinspektor m. Fr., Hammelburg

Hotel Dahlheim, Taunusstr. 15
Cappell, Fr. Bergrat, Kötzensbroda

Holland, Hr. Kfm., Heidelberg

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Baum, Hr. Kfm., Leipzig
Eller, Hr. Kfm., Frankfurt

Gutkind, Hr. Kfm., Altona
Kreuz, Hr. Rent., Oberstein

Walter, Hr. Kfm., Berlin

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Madsack, Hr., Hannover
Nemes, Hr., Frankfurt

Samuel, Fr. Stadtrat, Stolp

Hotel Epple, Körnersstrasse 7,
Ecke Kaiser Friedrich-Ring

Schäfer, Hr. Direktor Dr., Recklinghausen

Schönwald, Hr. Kfm., Furtwangen

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Berger, Hr. Kfm., Dombach

Bessing, Hr. Kfm. m. Fr., Greiz
Rölle, Hr. Kfm., Rostock
Steiniga, Hr. Kfm., Göttingen

Europäischer Hof, Langgasse 33
Meirowsky, Hr. Kfm., Berlin
Sternheimer, Hr. Kfm., Hanau
Weidenkaff, Hr. Kfm., München

Zum Falken,
Bahnhofstrasse 13

Volk, Hr. Bürgermeister a. D., Dörscheid

Volk, Hr. Kfm.,

Frankfurter Hof, Webergasse 37
Bloch, Hr. Kfm., Mannheim
Rehfeld, Hr. Kfm., Dresden
Wessels, Hr. Kfm., Kleve

Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3
Neu, Fr., Iserlohn
Prihman, Hr. Fabrik., Düren

Schwesinger, Hr. Dr. med., München

Hotel Grether, Museumstr. 3
Underhill, Fr., Sassig

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Bloch, Hr. Kfm., Berlin
Braumann, Hr. Kfm., Köln

Brühllein, Hr. Kfm., Mautes
Dornbluth, Hr. Kfm., Brüssel

Erkman, Hr. Kfm., Hanau
Frank, Hr. Kfm., Berlin

Hanke, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Henke, Hr. Kfm., Nürnberg

Hesse, Hr. Kfm., Hannover
Kewel, Hr. Kfm., Berlin

Lomborg, Hr. Kfm., Hannover
Marcussen, Hr. Kfm., Mysłowitz

Miedziński, Hr. Kfm., Frankfurt
Renner, Hr. Kfm., Krefeld

Rouen, Hr. Kfm., Göttingen
Samuel, Hr. Kfm., Köln

Schienenbusch, Hr. Kfm., Karlsruhe
Seewald, Hr. Kfm., Siegen

Stahl, Hr. Kfm., Pirmasens

Hansa-Hotel, Nikolastrasse 1
Hirschland, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim

Hotel Happel, Schillerplatz 4
Fuchs, Hr. Kfm. m. Fr., Hünfeld
Gensler, Hr. Kfm., Chemnitz

Nagel, Hr. Kfm., Berlin
Niedling, Hr. Kfm., Fürth

Wolff, Hr. Kfm.,

Hotel Hohenzollern,
Paulinenstrasse 10

André, Hr. Baumeister m. Fam., Grunewald

Metzler, Fr. m. Kind u. Bed., Frankfurt

Hotel Impérial,
Sonnenbergerstrasse 16

Petermann, Hr. Fabrikant, Berlin

Kaiserbad, Wilhelmstrasse 42
Sardemann, Hr. Pfarrer Dr. m. Tochter, Kassel

Badhaus zum Kranz,
Langgasse 56

Langhammer, Hr. Bahnhofsvorst., Hütten

Goldenes Kreuz,
Spiegelgasse 6/8

Levy, Hr. Rent. m. Fr., Dortmund

Hotel Kronprinz,
Taunusstr. 46/48

Güntersburger, Hr. Kfm., München
Oppenheim, Hr. Kfm., Eydtkühnen

Hotel Krug,
Nikolastrasse 25

Deussen, Hr. Kfm., Niederlahnstein
Hess, Hr. Kfm., Hamburg

Köhler, Hr., Berlin
Moritz, Hr., Hamburg

Odenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
Ralf, Hr. Kfm., Aachen
Sternberg, Hr. Assessor, Hachenburg

Strober, Hr., München
Windhausen, Hr., Burgwaldnied

Hotel zum Landsberg,
Häfnergasse 4

Nafziger, Hr., Dauborn

Weisse Lilien, Häfnergasse 8
Lafleur, Fr. Lehrerin, Neumünster

Kurhaus Lindenhof,
Walkmühlstr. 43

Bergemann, Fr., Krampuhl
Linzlach, Hr. Dr. med., Düren

Hotel Mehler, Mühlgasse 7
Hym, Fr. Hauptm., Saarburg
Warmer, Hr. Kfm., Mannheim

Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8

Horstmann, Hr., Rotterdam
Jamm, Hr. Kfm. m. Fr., Cronberg

Klein, Hr. m. Fr., Köln-Braunfeld
Köhler, Hr., Berlin

Passmann, Hr. Kommerz.-Rat, Duisburg

Hotel Minerva, Rheinstr. 9
Hirschfeld, Hr. Referendar, Charlottenburg

Hirschfeld, Hr. Geh. Reg.-Rat u. Professor, Charlottenburg

Peters, Fr. Generalarzt, Bonn
Windschild, Hr. Ing., Cossebaude

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr.

Duttl, Hr. Dr. med., Rotterdam
Kieselbach, Hr. Major a. D., Erfurt

Verschure-Jurgens, Hr. m. Fr., Rotterdam

Kurhaus Bad Nerotal,
Nerotat 18

Hirsch, Fr., Frankfurt
Peiser, Hr. Ziegeleibes., Kleryka

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15
Bublitz, Hr. Kfm., Stettin
Kahl, Hr. Kfm., Friedenau

Kornemann, Hr. Kfm., Magdeburg

Prof. Pagenstechers Klinik,
Elisabethenstrasse 1

Hayward, Hr., London

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Bartsch, Hr., Berlin
Berblau, Fr., Lodz

Chorin, Hr. Dr. m. Fr., Budapest
Hochschild, Fr., Metz

Kipper, Fr., Lodz
Kluge, Hr., Dresden

Lourie, Hr. Dr., Wien
Stern, Hr. Direktor, Hannover

Voigt, Fr., Frankfurt

Pariser Hof, Spiegelgasse 9
Büchsel, Hr. Ing., Posen

Quellenhof, Nerostr. 11
Bergmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Wairach, Hr.,

Hotel Quisisana, Parkstr. 5
u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12

Dillmann-Godin, Fr., Dresden
Graurodt, Hr. Kfm., Wüzburg

Grunwald, Hr. m. Fr., Berlin
von Schack, Fr., St. Goar

Spindler, Fr. m. Tochter, Hilden

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16
Breuer, Hr. Kfm., Berlin
Gelinck, Hr. Kfm., Bräunenburg

Heimann, Hr. Kfm., Worms
Meggers, Hr. Kfm., Berlin

Riba, Hr. Kfm., Strassburg
Stein, Hr. Kfm., Blankenese

Wagner, Hr. Kfm., Braunschweig

Hotel Reichspost,
Nikolastrasse 16/18

Immenhoff, Hr., Jena
Loeb, Hr. Kfm., Neuwied
Wicker, Hr. Ing., Berlin

Rhein-Hotel, Rheinstr. 16
Doerr, Hr. Forstamtsassessor, Obenbürg

Euler, Hr. Oberleut. m. Fr., Koblenz

Germain, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg

Hotel Ries, Kranzplatz
Sussmann, Hr. Kfm., Grunewald

Römerbad, Kochbrunnenplatz 3
Buchspies, Hr. Rent. m. Fr., Leipzig

Knaur, Fr.,

Hotel Rose,
Kranzplatz 7, 8 u. 9

Grossmann, Hr., Brombach
von Kauffmann, Hr., Santos

von Schröder, Hr. Freiherr, Hamburg

Weisses Ross,
Kochbrunnenplatz 2

Leukroth, Hr., Marburg
Noll, Hr. Kfm., Köln

Schweitzer, Fr., Schöneberg
Wegel, Hr. Kfm., Poessneck

Hotel Royal,
Sonnenberger Strasse 28

Baron von Alten, Hr. Leut. m. Baronin, Oldenburg

Bostrem, Hr., Petersburg
Uthmann, Hr. Staatsrat,

Hotel Saalburg, Saalgasse 30
Zillinger, Hr. Rent., München

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Schmeikler, Hr. Kfm., Strassburg

Kuranstalt Dr. Schloss,
Sonnenberger Strasse 30

Listmann, Hr. Direktor, Berlin
Listmann, Fr.,

Sanatorium Dr. Schütz, Parkstr.
Nahm, Hr. Kfm., Mannheim

Schützenhof, Schützenhofstr. 4
Horst, Hr. Realtschuldirektor, Dr., Bismarck

Sendigs Eden-Hotel,
Sonnenberger Strasse 8

Böninger, Hr. Schriftsteller Dr. m. Fr., Düsseldorf

Schleicher, Hr. Dr. phil. m. Fr., Köln

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19
Fushalm, Hr. Kfm., Düsseldorf

Paeher, Geh. Ober Reg.-Rat Dr., Kassel

Schreiber, Hr. Rent., Elberfeld
v. Wrangel, Fr. Baronin, Wernigerode

Hotel Union, Neugasse 7
Friedrich, Hr., Grosskarlbach

Goos, Hr., Birkenfeld
Hammer, Hr., Boppard

Karsing, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1

Langeveld, Hr. Notar., Haag
Schilling, Hr. Architekt, Berlin

Störenberg-Jung, Hr. Kfm., Bremen
von Wilms, Hr. Major, Breslau

Witteveen, Hr. m. Fam., Ternaau

Hotel Vogel, Rheinstr. 27
Bertelmann, Hr., Kreuzthal

Brus, Hr., Bonn
Pringemann, Hr., Köln

Pritzkeu, Hr.,
Rubruck, Hr.,

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7
Schröder, Hr., Karlsruhe

Hotel Wiesbadener Hof,
Moritzstrasse 6

Ahnberg, Hr. Fabrikant, Hannover-Linden

Ahlorimmer, Hr. Kfm., Hamburg
Bettmann, Hr. Kfm., Hagen

Ellinger, Hr. Student, Graz
Hartmann, Hr. Inspektor, Mannheim

Kregler, Hr., Graz
Malheim, Hr. Kfm., Köln

Schneider, Hr. m. Fr., Heimersheim
Vorsanger, Hr. Kfm., Hannover

Hotel Wilhelma,
Sonnenberger Strasse 1

Brockhausen, Hr. Rechtsanwalt, Köln

Sickmeyer, Hr. Fabrikb. m. Fr., Emmerich

In Privathäusern:
Privathotel Albany,
Kapellenstr. 2

Nautze, Hr., Görlitz

Pension Anglaise,
Sonnenberger Strasse 37

Salomon, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Brüssel

Pension Columbia,
Frankfurter Strasse 6

von Arnim, Fr. m. Tochter, Nen-Rappin

Müller, Fr., Leipzig

Dambachtal 14
Rossini, 3 Fr., Bremen

Goldgasse 8
Behn, Hr. Leutnant, Schleswig

Pension Heimberger,
Wilhelmstr. 38

von Düring, Fr. Rent., Hamburg

Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
Strahl, Fr., Stockholm

Pension Hella, Rheinstrasse 26
Ziegler, Hr., Karlsruhe

Pension Margareta,
Thelemannstr. 3

Weis, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld

Pension Villa Monbijou,
Paulinenstrasse 1a

Rasmussen, 2 Fr., Aarhus

Sitz, Hr. Inspektor, Wenzlau

Winke, Hr. Hauptmann, Stuttgart

Pension Villa Norma,
Frankfurter Strasse 10

Posnansky, Hr. Wirkl. Staatsrat, Paris

Villa Speranza, Erathstrasse 3
Eller, Fr., München

Taunusstrasse 49
Abrahamof, Hr. Kfm. m. Fr., Russland

Katz, Fr. Dr., Zabara

Pension Viktoria Luise,
Wilhelmstr. 52

Almfen, Hr. m. Fr., Cleve

von Simpsen, Hr., Rittergutsbes., Schwerin

Augenheilstalt,
Elisabethenstr. 2

Bach, Hr., Breithardt

Emmel, Rosa, Hasselbach

Kamp, Fr., Budenheim

Kaib, Hr., Sossenheim

Reinemer, Mina, Erbenheim

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 11. März 1910.

Mrs. George Hockmeyer. — Miss L. F. Halliday and Maid. — Mrs. Sheldon mit Sohn. — Frau A. Keding mit Bed. — Herr Charles Gardner mit Frau und Bed. — Frau A. Webster-Bourne. — Graf Harry von Gersdorff. — Frau R. J. Meyer m. Begleitung. — Herr Sheldon. — Referendar Ahrend. — Regierungs-Referendar von Bellow. — Frau Alfred Geisendorfer. — Oberleutnant z. See Zimmermann und Frau. — Hauptm. Trampler. — Herr H. G. Schomburgk und Frau. — Frau v. Kirilin. — Frau Kommerzienrat Berger m. Frin. Tochter u. Bed. — Herr R. A. Grasmann u. Frau. — Oberleutnant von Pfistermeister u. Frau. — Fräulein Jeannette Sengstock. — Frau Fabrikbesitzer Paul Meiningshaus und Fräulein Tochter. — Fräulein Mycielska. — Frau v. d. Kun de Krayn. — Fräulein von der Aa. — Fräulein Slours. — Freiherr von Egloffstein u. Frin. Tochter. — Herr F. J. Scheidt. — Frau Bauer und Fräulein Tochter. — Herr Claasen und Frau. — Frau Adelheid Sack. — Oberleutnant von Marées. — Rittergutsbesitzer Nahmacher und Frau. — Mrs. Wentzel. — Frau Dr. Sachs u. Sohn. — Fräulein Smits. — Leutnant von Stangen. — Baronin Löw von und zu Steinfurth. — Civilingenieur Toenosen m. Fam. u. Bed. — Mrs. C. Whitlock. — Kaiserl. Konsul Hoppe mit Frau und Sohn. — Fräulein Mrs. A. Breune. — Miss M. Breune. — Mr. John Breune jr. — Frau Professor Lenk. — Dr. med. Rothstein und Frau. — Notar Dr. Bartels und Frau. — Herr Schulz Schomburgk. — Herr R. Engels. — Frau R. Jesserun. — Frau P. Lazarus. — Rittergutsbesitzer Stursberg u. Fräulein Stursberg. — Dr. jur. Liebrecht u. Frau. — Leutnant Schillow. — Frau Hendriksten Voss. — Herr L. Raben m. Fam. u. Bed. — Frau L. Dunnington-Jeffenou u. Fräulein Töchter. — Fräulein von Schack. — Frau R. Spindler u. Fräulein Tochter. — Herr Grunwald und Frau. — Frau F. Dillmann-Godin. — Herr W. W. Graurodt.

Victoria Hotel & Badehaus Wiesbaden

in der Wilhelmstrasse (Allee) Seite)
Vornehmes Familien- & Passanten-Hotel
120 Zimmer u. Salons * Mässige Preise
Vorteilhafte Pensions-Arrangements
Besitzer: August Jahn.

Nabe dem Kurhaus,
Königl. Hoftheater und den Parkanlagen
Eigene Thermal-Quelle
aus dem Adler-Kochbrunnen
Mitbesitzer = Direkte Zuleitung
Kohlensäure-Bäder — Elektr. Licht-Bäder
Restaurant — Terrasse.

Englisches Büffet.

Samstag, 12. März 1910:

I. Kostümfest.

Der Clou der Wiesbadener Veranstaltungen.

4041

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

3851

Ch. Rowold, Besitzer.

Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges

Kapellenstrasse 82.

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen. Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp**.

Luxemb. Hofconditorei u. Café



W. Berger,

2 Bärenstrasse 2,
nahe Kochbrunnen und
Kgl. Theater.

Café — Tee — Chocolate — Milch — Cacao

Weine u. Licöre — Torten, Kuchen u. Gebäcke

Pralines, Fruchtbons, Ananastorten, Wiesbadener Pflaumen.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmeranrichtung im Hause.

Grosse Burgstrasse 6.

In bester Kurlage ist ein elegant möbliertes Parterre u. I. Etage, getrennt od. zusammen, zu vermieten. Die Villa liegt direkt am Kurpark, hat grossen Garten, Südlage, alle modernen Einrichtungen, grosse Südterrasse, Balkons u. Bäder (auch elektr. comb. Lichtbäder). Näheres Sonnenbergerstrasse 26.

Zwei gew. Hausmädchen suchen Stell. als Zimmerm. in gross. Hotel. Gef. Antwort: **Berlin W.**, v. d. Heydtstr. 7, II. Anna Kunze. 4047

Moderne Haarunterlagen

mit **Deckhaar** von 4.50 Mk. an.
Feinere Haararbeiten in jeder gewünschten Ausführung billigt. 3896

Damensalon Giersch
Goldgasse 18, Ecke Langgasse.

Elektrische u. Vibrations-
durch ärztl. gepr. Dame
Langgasse 10 II. Tel. 4186

Zimmermädchen

30 J., sucht Stelle für Bade-Saison in Hotel

Marie Schneider,
Düsseldorf, Marthastift.

Massage

Frau **M. Giffert**, Friedrichstr. 47 I, I.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission Michelsberg 24.

Kunstmappen, Unterhaltungs-Lektüre, Bilder, Bibeln u. s. w. Bestellungen auf alle Bücher werden umgehend besorgt. 3941

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche.

Sonntag, den 13. März.

Judica.

Jugendgottesdienst 8.45 Uhr, Dekan Bickel.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Hofmann. Konfirmation und heil. Abendmahl.

Nachmittags 3 Uhr, Prüfung der Konfirmanden, Pfarrer Schüssler.

Donnerstag, abends 5 Uhr: Passionsgottesdienst, Pfarrer Hofmann.

Samstag, den 19. März, Beichtgottesdienst 11 Uhr, Pfarrer Schüssler.

Amtwoche: Taufen, Trauungen und Beerdigungen: Pfarrer Schüssler.

Jeden Mittwoch von 6—7 Uhr: Orgelkonzert. Eintritt frei. Programm 10 Pfg.

Bergkirche.

Sonntag, den 13. März.

Judica.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Veesenmeyer. Konfirmation u. hl. Abendmahl.

Nachm. 3 Uhr: Prüfung der Konfirmanden, Pfarrer Grein.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Diehl.

Mittwoch, abends 5 Uhr: Passionsgottesdienst, Pfarrer Grein.

Samstag, Vorm. 11 Uhr, Beichtgottesdienst, Pfarrer Grein.

Amtwoche: Taufen und Trauungen: Pfr. Veesenmeyer. Beerdigungen: Pfarrer Diehl.

Ringkirche.

Sonntag, den 13. März.

Judica.

Hauptgottesdienst 9 Uhr, Pfarrer Weber. Beichte u. hl. Abendmahl.

Gottesdienst 11.30 Uhr, Pfr. Lieber. Konfirmation und hl. Abendmahl.

Nachmittags 3 Uhr, Prüfung der Konfirmanden, Pfarrer Merz.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Schmidt. Prüfung d. Konfirmanden.

Mittwoch, abends 5 Uhr: Passionsgottesdienst, Pfarrer Weber.

Samstag, vorm. 11 und 12 Uhr, Beichte der Konfirmanden, Pfarrer Merz und Pfarrer Schmidt.

Amtwoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Philipp. — Beerdigungen: Pfarrer D. Schlosser.

Gottesdienst für Taubstumme mit Abendmahlsfeier Sonntag, den 13. März, im Saale des Gemeindehauses Steingasse 9, Pfarrer Taxer aus Walsdorf.

Lutherkirchengemeinde:

Sämtliche Amtshandlungen des 1. (östlichen) Sprengels: Pfarrer Lieber, Pfarrhaus an der Lutherkirche (Sartoriusstr.). Der 1. (östliche) Sprengel umfasst die Strassen von der Oranienstrasse (gerade Nummern) u. Wielandstrasse (gerade Nummern) nach dem Bahnhof zu.

Sämtliche Amtshandlungen des 2. (westlichen) Sprengels: Pfr. Hofmann, Pfarrhaus der Lutherkirche an der Mosbacherstrasse 4. Der 2. (westliche) Sprengel umfasst die Strassen von der Oranienstrasse (ungerade Nummern) und Wielandstr. (ungerade Nummern) bis zur Gemarkungsgrenze.

Die Arbeitsstunden des Frauenvereins der Lutherkirchen finden — mit Ausnahme der Schulferien — jeden Mittwoch nachm. von 3—6 Uhr in der Gewerkschule, Zimmer 16, statt, nach Ostern Zimmer 23.

Im Gemeindehaus, Steingasse 9, finden statt:

Jeden Sonntag, nachmittags 4 1/2—7 Uhr: Jungfrauenverein der Bergkirchengemeinde. — Jeden Dienstag, abends 8 1/2 Uhr: Bibelstunde für die Gemeinde, Pfarrer Grein. — Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr: Missions-Jungfrauen-Verein. — Jeden Mittwoch und Samstag, abends 8 1/2 Uhr Probe des Evangel. Kirchengesangsvereins.

Im Gemeindegarten, An der Ringkirche 3, finden statt:

Jeden Sonntag 4 1/2 bis 7 Uhr: Sonntagsverein der Ringkirchengemeinde. — Montag, abends 8 Uhr: Versammlung des Missions-Jungfrauen-Vereins. (Arbeit für die Barmer Mission). Alle Jungfrauen herzlich willkommen. Pfr. D. Schlosser.

Dienstag, abends 8 1/2 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer D. Schlosser. Mittwoch, nachmittags von 3 Uhr ab;

Arbeitsstunden des Frauen-Vereins der Ringkirchengemeinde. — Abends 8 1/2 Uhr Probe des Ringkirchen-Chors. Donnerstag, nachmittags von 3 Uhr ab: Arbeitsstunden des Gustav-Adolf-Frauen-Vereins. — Freitag, abends 8 1/2 Uhr: Vorbereitung zum Kindergottesdienst.

Der Näh-Verein des Paulinenstifts versammelt sich jeden Dienstag 8 1/2 Uhr. Er näht für die Ausstattung des neuen Säuglingsheims. Christliche Frauen und Jungfrauen sind herzlich eingeladen. Es ist noch Raum da!

Alt-katholische Kirche.

Schwalbacherstrasse 42.

Sonntag, 13. März, vorm. 10 Uhr:

Amt mit Predigt.

Krimmel, Pfarrer.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag, den 13. März, vormittags 10 Uhr: Erbauung im Bürgersaale des Rathauses.

Thema: „Frei wovon? und frei wofür?“

Der Zutritt ist für Jedermann frei.

Prediger Welker, Balowstr. 2.

Anglo-American Church of St. Augustine (Frankfurterstrasse 3).

March 13. 5. Sunday in Lent.

8.30. Holy Eucharist.

11. Mattins and Sermon.

12. Holy Eucharist.

6. Evensong and Address.

March 16. Wednesday

11. Mattins and Litany.

11.30. Holy Eucharist.

March 18. Friday.

11. Mattins, Litany and Reading.

3.30. Lecture on Ephesians.

NB. The Church is open daily from 10 to 12.

F. E. Freese, M. A., Chaplain.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abend 6 Uhr: Abendgottesdienst.

Sonntag Vormittag 11 Uhr: Heil. Messe.

I. Fastenwoche.

Dienstag Abend 6 Uhr: Eßmonen.

Mittwoch Vormittag 11 Uhr: Heil. Fastenmesse.

Donnerstag Vormittag 11 Uhr: Heil. Stünden.

Freitag Vormittag 11 Uhr: Heilige Fastenmesse.

Abends 6 Uhr: Vesper u. Beichte.

Samstag Vormittag 10 Uhr: Heilige Messe und Kommunion.

Abends 6 Uhr: Abendgottesdienst. Kleine Kapelle.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Samstag, den 12. März 1910:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Die Lokalbahn.

Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.

Spielleitung: Georg Rücker.

Personen.

Friedrich Rehbein, rechtskundiger

Bürgermeister von Dornstein . . . Theo Tachauer.

Anna Rehbein, s. . . Sofie Schenk.

Susanna, beider . . . Margot Bischoff.

Tochter . . . Margot Bischoff.

Karl Rehbein, Major a. D., Bruder d. Bürgermeisters . . . Reinhold Hager.

Frieda Pilgermaier, Schwester der Bürgermeisterin Rosel van Born.

Dr. Adolf Beringer, Amtsrichter, Bräutigam der Susanne Rehbein . . . Carl Winter.

Josef Schweigel, Brauereibesitzer Georg Rücker.

Franz Stelzer, Kaufmann . . . Friedr. Degener.

Anton Hartl, appr. Bader . . . Willy Schäfer.

Mathias Kiermayer, Schreinermeister H. Nesselträger.

Xaver Gruber, Schlossermeister Ernst Bertram.

Peter Heitzinger, Redakteur des Dornsteiner Wochenblatts . . . Walter Tautz.

Alois Gschwendtner, Buchbindermeister Rudolf Miltner-Schönau.

Jakob Lindlacher, Drechslermeister K. Feistmantel.

Marie Dienstmädchen Liddy Waldow.

Bürger von Dornstein, Musikanten.

Zeit: Gegenwart.

Ort: Dornstein, eine deutsche Kleinstadt.

Nach dem 1. und 2. Akte finden längere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 12. März 1910:

74. Vorstellung.

37. Vorstellung. Abonnement D.

Der Waffenschmied.

Komische Oper in 3 Akten.

Musik von A. Lortzing.

(Neueinrichtung für die hiesige Kgl. Bühne.) Verwandlungs- und Schlussmusik zum dritten Akt m. Verwendung Lortzing'scher Motive v. Josef Schlar.

Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen.

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied u.

Tierarzt . . . Hr. Braun.

Marie, s. Tochter . . . Frl. Engell.

Graf v. Liebenau, . . .

Ritter . . . Hr. Geisse-Winkel.

Georg, sein Knappe . . .

Adelhof, Ritter aus Schwaben . . . Hr. Erwin.

Irmentraut, Marien's Erzieherin Fr. Schröder-Kaminsky.

Brenner, Gastwirt, Stadinger's Schwager . . . Hr. Spiess.

Ein Schmiedegeselle Hr. Schmidt.

Schmiedegesellen, Bürger u. Bürgerinnen. Ritter, Herolde, Knapen.

Pagen, Kinder.

(Ort der Handlung: Worms.

Zeit um 1500).

* * * Georg: Herr Hofopernsänger

Hans Bechstein vom Stadttheater in Bremen als Gast.

Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinen-Direktor Hofrat Schick.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 1/4 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Samstag, den 12. März 1910:

Volkstümliche Vorstellung zu kleinen

Preisen.

Sperrsitze 1 Mk. Saalplatz 50 Pfg.

Galerie 30 Pfg.

Rosenmontag.

Eine Offiziers-Tragödie in 5 Akten

von Otto Erich Hartleben.

In Szene gesetzt von Dir. Wilhelmy.

Personen.

Gertrude Reimann Ella Wilhelmy.

Hugo v. Marschall Curt Röder.

Harold Hofmann M. Alexander.

Peter v. Ramberg W. Wartenberger.

Paul v. Ramberg Gustav Gärtner.

Ferdinand von Grobitsch . . . Willy Wagler.

Oberleutnants

Moritz Diesterberg, Paul Wiese.

Hans Rudorff, Leutnant . . . Dir. Wilhelmy.

Benno v. Klewitz, Leutnant . . . Fritz Stürmer.

Franz Glahn, Leutnant . . . Max Schmidt.

Fritz von der Leyen, Fahnenjunker . . . Ilka Martini.

Tiedemann, Sergeant u. Oberordonanz Willy Klein.

Heinrich Nettelbach, Bursche bei Rudorff . . . Arthur Rhode.

Joseph Wachowick, Bursche b. Glahn Fritz Höhn.

Dr. Friedrich Meitzen, Stabsarzt . . . Carl Frei.

August Schmitz, Kommerzienrat Max Ludwig.

Offiziere, Ordnonanzen.

Die Handlung spielt in einer rheinischen Garnison.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Theater.

Gastspiel Job-Clasen.

Direktion: Herm. Job und P. Clasen.

Samstag, den 12. März 1910:

Mein Bruder das'n Luder.

Schwank in 3 Akten, nach einem französischen Schwank für das Theater

Job Clasen bearbeitet von Moritz Geithövel.